

**Niederschrift
der 32. Stadtvertreterversammlung der Stadtvertretung Parchim vom 16.07.2008
- öffentlicher Teil -**

Ort und Tag der Sitzung,
Zeitpunkt des Beginns und der Unterbrechungen

Ort, Tag: Parchim, Rathauskeller, 16.07.2008
Eröffnung: 17:05 Uhr
Pause: -
Unterbrechung: -
Ende: 19.24 Uhr

Ausschluss und Wiederherstellung der Öffentlichkeit

-

Anwesenheit

Lfd. Nr.	Name, Vorname	Fraktion	anw.	entsch.	un- entsch.
1	Koch, Gerhard	CDU	X		
2	Lübcke, Hans-Joachim	CDU	X		
3	Schultze, Eberhart	CDU	X		
4	Pöcker, Axel	CDU	X		
5	Wohlfahrt, Ralf	CDU		X	
6	Hoffmann, Thomas	CDU	X		
7	Scholz, Lothar	CDU	X		
8	Holzhüter, Fred	CDU	X		
9	Stein, Thomas	CDU	X		
10	Uphaus, Holger	CDU	X		
11	Gruhlke, Karin	SPD	X		
12	Büsch, Eckhard	SPD	X		
13	Schulz, Edda	SPD	X		
14	Rathsack, Heinz	SPD	X		
15	Schwarz, Carsten	SPD	X		
16	Maaß, Christoph	SPD	X		
17	Skiba, Elke-Luise	Die Linke	X		
18	Eibig, Beate	Die Linke	X		
19	Mulsow, Werner	Die Linke	X		
20	Rakow, Helmut	Die Linke	X		
21	Wiencke, Norbert	ALBUS		X	
22	Prösch, Manfred	ALBUS	X		
23	Kowalsky, Brigitte	ALBUS	X		
24	Brockmüller, Werner	FDP/EB	X		
25	Richter, Eckhard	FDP/EB	X		

Namen der Stadtvertreter, die wegen Befangenheit ausgeschlossen wurden

-

Namen der anwesenden hauptamtlichen Mitarbeiter der Stadtverwaltung

Herr Rolly	Bürgermeister
Herr Johannisson	Fachbereichsleiter FB 4 - Jugend, Kultur u. Soziales
Herr Wrede	Fachbereichsleiter FB 6 - Bau und Stadtentwicklung
Herr Geick	Fachbereichsleiter FB 8 - Wirtschaft, Verkehr, Sicherheit und Ordnung
Herr Hestermann	Fachbereichsleiter FB 3 - Recht und Beteiligungsverwaltung

Namen der anwesenden Verwaltungsangestellten der Stadt, Vertreter der Aufsichtsbehörden und der geladenen Gäste

Frau Möller, Rechnungsprüfungswesen
Frau Mett, SGL Personalwesen (Frau Alisch – Urlaub)
Herr Pamperin, SB Haushalt
Herr Weise, SB Öffentlichkeitsarbeit

1. Eröffnung und Begrüßung

Herr Koch eröffnet die 32. Stadtvertreterversammlung der Stadtvertretung und begrüßt die Stadtvertreter und Gäste.

2. Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Anfragen vor.



3. Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit

Herr Koch stellt die ordnungsgemäße Ladung zur Sitzung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

4. Änderungsanträge zur Tagesordnung

Der Antrag der ALBUS-Fraktion wurde per E-Mail vom 09.07.2008 vom Fraktionsvorsitzenden Herrn Wiencke zurückgenommen und somit ist der Tagesordnungspunkt 8.1. – DS-NR. 459/08 von der heutigen Tagesordnung abzusetzen.



5. Billigung der Niederschrift des öffentlichen Teils der Stadtvertretersitzung vom 04.06.2008

Der Vorsitzende der FDP/EB-Fraktion Herr Brockmüller macht eine Anmerkung zum Protokoll bezüglich des Punktes 8 – Anträge und Anfragen von Fraktionen bzw. Stadtvertretern – und hier insbesondere den Antrag der ALBUS-Fraktion betreffend.

Seiner Meinung nach, ist hier während der Sitzung ein Verfahrensfehler eingetreten, indem nur über den Antrag der SPD-Fraktion und nicht mehr über den Antrag der ALBUS-Fraktion, welcher der weitergehende war, abgestimmt wurde. Diese Anmerkung wurde von Herrn Richter unterstrichen und kritisiert, dass Herr Rolly als Bürgermeister den Beschluss hätte monieren müssen.

Herr Rolly entgegnet dem, dass diese Feststellung nicht zutrifft, er dies während der Sitzung auch nicht erkannte, jedoch das Protokoll den Verlauf der Sitzung wiedergibt – über den Antrag der ALBUS-Fraktion wurde nicht abgestimmt, somit kann dies auch im Protokoll nicht im Nachhinein erscheinen.

Er erklärt weiter, dass es der ALBUS-Fraktion frei steht, diesen Antrag erneut einzubringen, um dann eine Abstimmung herbeizuführen.

Herr Koch nimmt zu dieser Problematik Stellung und erklärt, dass er diesen Fehler während der Sitzung nicht bemerkt hat

Frau Kowalsky informiert, dass dieser Antrag den einzelnen Fachausschüssen vorgelegt wird, um eine Entscheidung zu erwirken.

Daraufhin gibt Herr Rolly zu verstehen, dass nur eine Beratung des Hauptausschusses bzw. der Stadtvertretung zur Beschlussfassung führen kann.

Die Niederschrift des öffentlichen Teils der Stadtvertretersitzung vom 04.06.2008 wird mit 18 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme und 4 Stimmenthaltungen mehrheitlich angenommen.

6. Bericht des Bürgermeisters über wichtige Angelegenheiten der Stadt und Beschlüsse des Hauptausschusses

Der Bericht des Bürgermeisters liegt im Rathaus zur Einsichtnahme vor.

Veröffentlicht wird der Bericht im amtlichen Bekanntmachungs- und Informationsblatt "Uns Pütt", Nr. 7.

Die Stadtvertreter gedenken des am 10.07.2008 verstorbenen ehemaligen Parchimer Bürgers und Heimatforscher Kurt Stüdemann.

Herr Rolly informiert die Stadtvertreter über die Eintragung einer ehemaligen jüdischen Parchimer Bürgerin (Frau Ilse Simohnson, geb. Elkan) stellvertretend für die Mitbürger unserer Stadt, für erlittenes Unrecht und Gewalt während der nationalsozialistischen Zeit.

Herr Richter geht auf den Bericht des Bürgermeisters ein und hinterfragt im Zuge der Diskussionen um die Kreisgebietsreform, was bisher unternommen wurde bzw. unternommen werden soll, um dem Vorhaben des Innenministeriums entgegenzuwirken.

Er kritisiert, dass keine Aussagen zur angeblichen Schließung des Mecklenburgischen Landestheaters Parchim erfolgten.

Herr Rolly erklärt zunächst, dass er über die Schweriner Volkszeitung bereits seine klare Position zum Theaterstandort Parchim zum Ausdruck gebracht hat.

Zu den Plänen der Kreisgebietsreform wird er als Mitglied der Enquete-Kommission eine Stellungnahme der Stadt abgeben.

Ein dementsprechender Beschluss wird den Stadtvertretern auf ihrer Sitzung im September vorgelegt.

Weiterhin fordert er die einzelnen Fraktionen auf, Einfluss auf ihre Mitglieder des Landtages zu nehmen, um auch hier vor Ort tätig zu werden.

Herr Schultze kritisiert, dass der den Stadtvertretern zugesandte Städtebauliche Rahmenplan „Altstadt“ sich nicht auf dem aktuellen Stand befindet – dieser sollte ausgetauscht werden.

Herr Rolly erklärt, dass solche Konzepte mit einem Stichtag fertig gestellt werden.

Die Stadtvertreter werden gebeten, diesen Rahmenplan während der Sommerpause durchzuarbeiten und Vorschläge, Anregen bzw. Änderung über die Ausschüsse einzubringen. Auch die Stellungnahme der einzelnen Fachbereiche liegt noch nicht vor. Aus diesem Grunde ist der Rahmenplan nicht Gegenstand der heutigen Tagesordnung, sondern soll erst nach der Sommerpause behandelt werden.

Die Anfrage von Frau Skiba bezüglich der Anpflanzung von Bäumen auf dem Grundstück des neu errichteten PLUS-Marktes am Fischerdamm konnte von Herrn Rolly dahingehend beantwortet werden, dass dies nicht Bestandteil der Baugenehmigung war.

Bezüglich des Unkrautbewuchses in der „Grünen Mitte“ in der Weststadt konnte die Information gegeben werden, dass dieser Auftrag noch nicht abgeschlossen ist und sich in der Entwicklungspflege der Firma befindet.

Herr Mulsow hinterfragt die geplanten Aktivitäten im Zusammenhang mit dem 70. Jahrestag der Reichspogromnacht.

Daraufhin kann Herr Rolly berichten dass im Zuge der Initiative gegen politischen Extremismus „Einander achten, Gewalt ächten, Gesicht zeigen!“ Arbeitsgruppen gebildet wurden und einzelne Veranstaltungen stattfinden.

Im November wird im Rathauskeller eine Veranstaltung vom Edith-Stein-Haus (Herrn Dr. Handy) mit einer Jüdischen Schriftstellerin als Zeitzeugin stattfinden.

Für weitere Anregungen und Vorschläge ist die Stadtverwaltung offen.

7. Mitteilungen des Stadtpräsidenten

Herr Koch hat keine weiteren Mitteilungen zu machen, er informiert über den im nichtöffentlichen Teil der Stadtvertretersitzung vom 04.06.2008 gefassten Beschluss.

Dieser wird im amtlichen Bekanntmachungs- und Informationsblatt „Uns Pütt“, Nr. 7 veröffentlicht.

Er übergibt das Wort an die 1. Stellvertreterin des Stadtpräsidenten Frau Schulz, welchen einen kurzen Reisebericht über die Reise einer Delegation, bestehend aus Einwohnern von Slate, Stadtvertretern sowie des Bürgermeisters zur Partnergemeinde Rubene in Lettland. In diesem Zusammenhang übermittelt sie herzliche Grüße aus der Partnergemeinde und übermittelt dessen Dank an die Stadt Parchim.

8. Anträge und Anfragen von Fraktionen bzw. Stadtvertretern

Der Antrag der ALBUS-Fraktion wurde per E-Mail vom 09.07.2008 zurückgezogen.

9. Vorlagen der Verwaltung und der Ausschüsse

9.1. DS-Nr. 444/08

Zuschuss gemäß Richtlinie zur Förderung von Projekten zur nachhaltigen Entwicklung der Stadt Parchim: Corso der Skulpturen

Zur Sitzung wurde Herr Prof. Vogt vom Skulpturenpark Pampin eingeladen, um sein Projekt ausführlich unter dem Gesichtspunkt Bedeutung für Parchim, Nachhaltigkeit und Finanzen zu erläutern und auf die Fragen der StadtvertreterInnen einzugehen.

Herr Koch bittet um Abstimmung über das Rederecht für Herrn Prof. Vogt.
Prof. Vogt wird einstimmig das Rederecht erteilt.

Herr Prof. Vogt geht ausführlich anhand von Modellen auf dieses Projekt ein und beantwortet die Fragen der einzelnen StadtvertreterInnen.

Er macht deutlich, dass dieses Vorhaben Parchim als Außenstandort im Rahmen der BUGA interessanter machen und eine Bereicherung auf dem umkämpften Tourismusmarkt darstellen könnte. In seinen Ausführungen geht er ausführlich auf den Kostenfaktor einer solchen Skulptur ein und betont, dass kein Gewinn erzielt wird, sondern es sich um eine gemeinnützige GmbH handelt.

Bei Zustimmung der Stadtvertreter sollte eine Jury (ca. 7 Personen) aus Fachleuten gebildet werden, die über die Auswahl der einzelnen Skulpturen und den zukünftigen Standort entscheiden sollte.

In diesem Zusammenhang betont Herr Richter (resultierend aus der Vergangenheit), dass die Jury-Mitglieder dann auch zu ihrer Entscheidung „stehen sollten“!

Im Ergebnis der Diskussion kommt zum Ausdruck, dass „Kunst nun mal Ansichtssache ist!“

Herr Koch dankt Herrn Prof. Vogt für seine Ausführungen.

Beschluss-Nr. 444/08

Die Mitglieder der Stadtvertretung beschließen einen finanziellen Zuschuss in Höhe von 10.000,00 EURO für das Jahr 2008 und einen weiteren Zuschuss von 10.000,00 EURO für das Jahr 2009, an das Kulturforum Pampin, für das Projekt „Corso der Skulpturen“ im Rahmen der BUGA 2009 – Außenstandort Parchim.

Der Zuschuss für 2008 bedarf einer überplanmäßigen Ausgabe von 2.995,00 €, die durch Entnahme aus der Rücklage gedeckt wird.

Abstimmungsergebnis

Die gesetzliche Anzahl der Mitglieder der Stadtvertretung beträgt:	25
davon anwesend:	23
Jastimmen:	13
Neinstimmen:	8
Stimmenthaltungen:	2

Aufgrund des § 24 Abs. 1 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern haben folgende Mitglieder der Stadtvertretung weder an der Beratung noch an der Abstimmung mitgewirkt: -

Herr Prof. Voigt verlässt nach der Beschlussfassung die Sitzung der Stadtvertretung.

9.2. DS-Nr. 453/08

Prüfung der Jahresrechnung 2007 und Entlastung des Bürgermeisters

Herr Büsch als Vorsitzender des Rechnungsprüfungsausschusses geht in seinen Ausführungen auf die Ergebnisse der vorliegenden Jahresrechnung ein und spricht der Verwaltung seinen Dank für die geleistete Arbeit aus. (Die Ausführungen von Herrn Büsch liegen schriftlich vor und sind Bestandteil des Protokolls.)

Die Nachfragen von Herrn Mulsow bzgl. des Prüfberichtes zur Jahresrechnung konnten von Frau Möller (Rechnungsprüfungswesen) im Wesentlichen geklärt werden.

Beschluss-Nr. 453/08

Entsprechend § 22 Abs. 3 Ziffer 8 und § 61 der Kommunalverfassung Mecklenburg-Vorpommern beschließen die Stadtvertreter die Entgegennahme der Jahresrechnung 2007 der Stadt Parchim und die Entlastung des Bürgermeisters für die Haushaltsdurchführung des Jahres 2007.

Abstimmungsergebnis

Die gesetzliche Anzahl der Mitglieder der Stadtvertretung beträgt:	25
davon anwesend:	23
Jastimmen:	23
Neinstimmen:	-
Stimmenthaltungen:	-

Aufgrund des § 24 Abs. 1 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern haben folgende Mitglieder der Stadtvertretung weder an der Beratung noch an der Abstimmung mitgewirkt: -

9.3. DS-Nr. 456/08

Ernennung des Bürgermeisters zum 01.09.2008

Es gibt keine Anfragen zur Drucksache.

Beschluss-Nr. 456/08

Die Stadtvertreter beschließen die Ernennung des hauptamtlichen Bürgermeisters Herrn Bernd Rolly zum 01.09.2008 für die Dauer von 7 Jahren.

Abstimmungsergebnis

Die gesetzliche Anzahl der Mitglieder der Stadtvertretung beträgt:	25
davon anwesend:	23
Jastimmen:	23
Neinstimmen:	-
Stimmenthaltungen:	-

Aufgrund des § 24 Abs. 1 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern haben folgende Mitglieder der Stadtvertretung weder an der Beratung noch an der Abstimmung mitgewirkt

Der 2. Stadtrat Herr Johannisson verliest die Ernennungsurkunde des Bürgermeisters der Stadt Parchim und bittet Herrn Rolly den Diensteid abzulegen.

Herr Rolly legt den Eid ab und erhält Glückwünsche anlässlich seiner Ernennung von Herrn Johannisson, Herrn Koch, Herrn Brockmüller und Frau Skiba.

10. Stadtvertreter-Intention

Es liegt keine Stadtvertreterintention zur heutigen Sitzung vor.

<u>Ende des öffentlichen Teils:</u>	19:20 Uhr
<u>Dauer des nichtöffentlichen Teils:</u>	19:21 – 19:22 Uhr
<u>Ende der Sitzung:</u>	19:24 Uhr

Stadtpräsident

Protokollantin

Protokollantin